



Amtsgericht: Magdeburg
Aktenzeichen: 38a K 37-23
Versteigerungstermin: Montag, 23.06.2025, 10:00 Uhr
Versteigerungsort: [Justizzentrum, Breiter Weg 203-206, 39104 Magdeburg](#)
Saal: 1
Verkehrswert: 1.100.000,00 EUR
Objektart: Wohnen/Gewerbe
Objektanschrift: Olvenstedter Straße 64, 39108
Magdeburg, Stadtteil Stadtfeld Ost
Gutachten: kostenpflichtig zum Preis von
31,00 EUR anfordern
Das Gutachten darf nicht an Dritte
weitergegeben werden bzw.
kommerziell genutzt werden.



Im Wege der Zwangsvollstreckung soll versteigert werden:

Das im Grundbuch von Magdeburg Blatt 109427 eingetragene Grundstück

lfd. Nr. 1

Gemarkung Magdeburg, Flur 350, Flurstück 649/134

Gebäude- und Freifläche, Olvenstedter Straße 64

Größe: 631 m²

Objektbeschreibung:

Denkmalgeschütztes Wohn- und Geschäftshaus (Baujahr 1896) mit 18 Wohn- und 2 Geschäftseinheiten. Gesamtmietfläche: 1.175 m².

Keine eigenen Pkw-Stellplätze auf dem Grundstück.

Laut Gutachten wird eine Wohneinheit im Dachgeschoss trotz fehlendem 2. Rettungsweg genutzt und eine Gewerbeeinheit wurde ungenutzt zu Wohnzwecken trotz fehlender Genehmigung des Bauordnungsamtes.

Es liegt keine Baugenehmigung für die hofseitigen Balkone vor.

Das Grundstück liegt im Bereich der Erhaltungssatzung.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 05.10.2023 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 1.100.000,00 €

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Magdeburg (Zimmer Nr. 1.069) zu den üblichen Geschäftszeiten eingesehen werden.

Bieter haben sich durch ein gültiges Personaldokument auszuweisen und müssen mit dem

sofortigen Verlangen einer Sicherheitsleistung in Höhe von 10% des Verkehrswertes im Termin rechnen.

Die Sicherheit ist entweder durch bestätigte Bundesbankschecks oder Verrechnungsschecks zu erbringen. Die Schecks müssen von der Bundesbank oder von einem deutschen Kreditinstitut ausgestellt werden. Der Scheck darf frühestens am 3. Werktag vor dem Zwangsversteigerungstermin ausgestellt worden sein.

Die Sicherheitsleistung kann auch durch eine bankbezogene Bürgschaft entsprechend den Erfordernissen des § 69 Abs. 3 ZVG erbracht werden.

Die Sicherheitsleistung kann darüber hinaus auch durch Überweisung auf ein Konto der Gerichtskasse (Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt) eingezahlt werden. Der Betrag muss bei der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben sein/eine entsprechende Mitteilung der Gerichtskasse muss im Termin vorliegen. **Die Überweisung ist daher mindestens eine Woche vor dem Termin zu erledigen**, auf folgende Bankverbindung:

Dazu ist folgende Bankverbindung zu nutzen:

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt

IBAN: DE36 8100 0000 0081 0015 21

BIC: MARKDEF1810

Verwendungszweck: 95/4130/11115 1212 38a K 37/23 - Sicherheitsleistung

Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Ansprechpartner:

Volksbank Magdeburg

Breiter Weg 212, 39104 Magdeburg

Herr Siedow

Telefon: 0391 5695 785

Aktenzeichen: 1411217 TG